

Ina Jacobi

Geschäftsführerin

Antrag
für den
Rat
am 17. November 2017

Fraktionsbüro im Neuen Rathaus
Hiroshimaplatz 1-4
Tel.: +49 (551) 400 2785
Grueneratsfraktion@goettingen.de
www.gruene-goettingen.de/stadtrat

Göttingen, 3. November 2017

Mehr Platz dem Carsharing!

Der Rat möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit den ansässigen Carsharing-Unternehmen zu prüfen, an welchen Standorten in allen Stadtteilen Bevorrechtigungen für die Sondernutzung im Sinne des neuen Gesetzes zur Bevorrechtigung des Carsharing (CsgG) von Parkflächen geschaffen werden können.

Die Prüfergebnisse sind dem Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Mobilität zeitnah vorzulegen. Ziel dabei ist es, geeignete Flächen in einem angemessenen Maße zur Verfügung zu stellen und mit entsprechenden Verkehrszeichen zu markieren.

Begründung:

Wir möchten dem Carsharing mehr öffentlichen Raum einräumen. Dem Ziel, die Anzahl der Autos pro Person zu nachhaltig zu verringern, kann Carsharing allerdings nur gerecht werden, wenn es - ähnlich wie Bahnhöfe, Bushaltestellen und Taxis - im Stadtbild verankert ist. Wir erhoffen uns eine wirksame Reduktion des Straßenverkehrs, aus dem am Ende alle Menschen profitieren: mehr Platz für Grünanlagen, kürzere Parkplatzsuche. Studien zufolge kann ein einziges Carsharing-Fahrzeug bis zu 20 private PKW ersetzen. Das ist nicht nur eine nachhaltigere Nutzung von Ressourcen, sondern spart auch Raum: Es entstehen Flächen für Grünanlagen und die Parksituation wird entschärft. Mehr Platz dem Carsharing bedeutet: mehr Platz dem Menschen.

Aus Sicht der GRÜNEN Fraktion im Rat der Stadt Göttingen ist eine Förderung des Carsharings deshalb erstrebenswert.

Die neue Gesetzeslage zur Bevorrechtigung des Carsharing (CsgG) erlaubt eine Ausweitung der Parkflächen für Carsharing im öffentlichen Raum.